

Brockes, Barthold Heinrich: Gedanken über mein Getrayde (1743)

1 Ich kann jetzt nicht nur mit Freuden,
2 So wie vor, mein Auge weiden
3 An der Felder Schmuck und Pracht,
4 Und darinn die weise Macht
5 Deß, Der sie hervorgebracht,
6 Loben, rühmen und erheben;
7 Sondern GOtt hat mir gegeben
8 Zu der allgemeinen Gabe,
9 Daß ich (Jhm sey Dank dafür)
10 Von derselben holden Zier
11 Auch die Frucht zu hoffen habe.
12 Welches, da es GOtt beschehrt,
13 Dank und Freude noch vermehrt,
14 Die ich GOtt in beyden zolle,
15 Mit dazu gefügtem Flehn,
16 Daß Er's ferner wohl ergeh'n
17 Und gerahten lassen wolle!
18 Da das liebe Korn zumahl
19 So vortrefflich steht; so lenke
20 Sich der Sonnen Lebens-Strahl
21 Ferner auf mein Feld! Es tränke
22 Den mir hier gezeigten Segen
23 Oefters ein erwünschter Regen
24 Voller fetten Fruchtbarkeit!
25 Laß gelinde Winde wehen!
26 Laß mich es zu rechter Zeit
27 In die Scheuren fahren sehen!
28 Laß mich deine Huld ermessen!
29 Laß es mir zum Nutz erspriessen,
30 Und, wenn wirs mit Lust geniessen,
31 Ja des Dankens nicht vergessen!